

der flamingo

Ausgabe 1/06 Info-Journal des Zoo-Verein Münster
www.zooverein.de



Liebe Vereinsmitglieder!

Im Zuge der zunehmend angespannten Haushaltslage der Stadt Münster muß sich auch der Allwetterzoo in den nächsten Jahren mit schmerzhaften Einschnitten abfinden. In den letzten Wochen wurden in zahlreichen intensiven Beratungen deutlich, dass sowohl eine Anhebung der Eintrittsgelder als auch eine Kürzung der jährlichen Zuschüsse seitens der Staat unausweichlich sind. Gemäß dem Beschluß der letzten Jahresversammlung werden wir auch im Jahr 2006 die Jahreskartenpreise der Allwetterzoo GmbH für Familien und Jugendliche unverändert weitergeben. Bei den Einzelmitgliedern liegen wir wie bisher 5,- Euro über dem Preis der Jahreskarte.

Die neuen Preise:

Familien: 135,- Euro

Einzelpersonen: 70,- Euro

Kinde rund Jugendliche: 32,50 Euro

Als Trägerverein des Allwetterzoos sind wir nun besonders gefordert:

Das Gebot der Stunde lautet, im Rahmen unserer Möglichkeiten zusätzliche Mittel zu beschaffen, damit sich unser Allwetterzoo auch zukünftig weiterentwickeln kann.

Die Tombola beim Grillfest und die Gründung der Professor-Landois-Stiftung waren erste Schritte in diese Richtung.

Zur Zeit befinden wir uns in intensiven Gesprächen mit Regierungspräsidium, Ordnungsamt der Stadt, einem erfahrenen Lotteriebetreiber und möglichen Sponsoren, um im nächsten Jahr eine große Losbrieflotterie durchzuführen, welche an die Tradition der Lotterien z.B. zur Einweihung des Allwetterzoos anknüpfen soll.

Ihre Dr. Katharina Krüger

Zoo Köln: Vortrag und Muttertagsfahrt!

Erdmännchen-Aktion: Spender gesucht!

Neu: Juniorclub und Seniorenclub!

NEU: Seniorenclub

Erster Termin: 14. Februar 2006

Hallo liebe Senior/innen,

ich möchte innerhalb des Zoo-Vereins einen Seniorenclub ins Leben rufen. Dazu lade ich alle Interessierten am Dienstag, den 14.02.2006 um 14.30 Uhr erstmalig ein. Wir treffen uns im Eingangsbereich des Allwetterzoos (hinter der Kasse).

Für diesen Nachmittag ist der Besuch des Tropenhauses vorgesehen, bei dem uns Herr Dr. Karl Kaiser, der langjährige stellvertretende Zoodirektor des Allwetterzoos, begleiten wird. Danach geht es zu Kaffee und Kuchen in das Zoo-Restaurant. Ich freue mich auf Sie.

Ihre Renate Beike

Anmeldung bei Renate Beike Tel.-Nr. 0251 - 393911.

Nächster Termin: 2. Mai 2006

Zoo-Verein Stammtisch

Der Stammtisch des Zoo-Vereins trifft sich weiterhin am 25. jedes gradzahligen Monats ab 19.30 Uhr. Nur zu Weihnachten fällt der Stammtisch aus. Um besser auch per Bus erreichbar zu sein, treffen

wir uns ab sofort im Wefer's Bistro in der Bergstraße (gegenüber Tibus-Platz, vormals Elisabeth zur Aa). Alle Mitglieder sind ganz herzlich zu unserem zwanglosen Stammtisch eingeladen.

E-Mail Verteiler des Zoo-Vereins

Falls Sie noch nicht per E-Mail über Veranstaltungen, Terminänderungen, etc. informiert werden, dann melden Sie sich bitte formlos auf der Homepage des Zoo-Vereins unter der

Rubrik Aktuelles an. Übrigens suchen wir nach einem Programm, mit dem wir unsere E-Mails verschicken können (incl. „blind copies“).

klaus.schueling@zooverein.de

Mitgliederversammlung am Sonntag, 11. Juni 2006 um 10.30 Uhr!

EINLADUNG

*zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins
WESTFÄLISCHER ZOOLOGISCHER GARTEN E.V. MÜNSTER
am Sonntag, den 11. Juni 2006 um 10.30 Uhr,
im Restaurant im Allwetterzoo.*

TAGESORDNUNG:

- 1. Erstattung des Berichtes über das Jahr 2005*
- 2. Vorlage der Bilanz zum 31. 12. 2005 und der Erfolgsrechnung 2005*
- 3. Bericht der Rechnungsprüfer*
- 4. Genehmigung der Jahresrechnung 2005*
- 5. Entlastung des Vorstandes*
- 6. Wahl von Vorstandsmitgliedern*
- 7. Bestätigung von Mitgliedern des Aufsichtsrates*
- 8. Wahl der Rechnungsprüfer für 2006*
- 9. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2007*
- 10. Verschiedenes*

PS: Um auch unseren zahlreichen jungen Familien die Teilnahme an der Mitgliederversammlung zu erleichtern, bieten wir in diesem Jahr wieder parallel zur Jahresversammlung eine Kinderbetreuung an. Falls Sie von dieser Gebrauch machen möchten, bitten wir um Anmeldung bis zum 26. Mai an: Dr. Katharina Krüger unter, juniorclub@zooverein.de, oder per Tel.: 02534-1213.

Bitte merken Sie sich den Termin der Mitgliederversammlung vor. Es ergeht keine gesonderte Einladung!

Grünkohlessen am Freitag, dem 3. Februar 2006, um 19.30 Uhr

Auch im Jahr 2006 findet es wieder statt, unser alljährliches Grünkohlessen am Freitag, dem 3. Februar 2006, um 19.30 Uhr.

Wie im vergangenen Februar wird unser Grünkohlessen wieder im Aquarium des Zoos stattfinden. Mitglieder des Zoo-Vereins, aber auch Gäste sind herzlich willkommen!

Die Kosten für das Essen betragen wie gehabt 20,- Euro pro Person, wobei der Überschuss der

Professor-Landois-Stiftung zugute kommt.

Da das Aquarium nur begrenzt Platz bietet, bitten wir Sie, sich auf jeden Fall anzumelden, indem Sie pro Person 20,- Euro auf unser Konto Nr. 208 67 34 bei der Sparkasse Münsterland Ost (BLZ 400 501 50) überweisen.

Infos bei Dr. Klaus Schüling
Tel.: 0251 / 31 15 23 oder
klaus.schueling@zoo-verein.de

9. April 2006 Vortrag mit Prof. Dr. G. Nogge Der Elefantenpark im Zoo Köln

Zur Einstimmung auf unsere Muttertagsfahrt dient der Vortrag von Professor Dr. Gunther Nogge, dem langjährigen und erfolgreichen Direktor des Kölner Zoos, am 09. April 2006 um 10.30 Uhr in der Zooschule. Professor Nogge wird sich in seinem Diavortrag vor allem mit der Entstehungsgeschichte und den Erfahrungen mit dem Elefantenpark beschäftigen.



Muttertagsfahrt am 14. Mai Zoo Köln

Nach 12 Jahren steht bei unserer Muttertagsfahrt wieder der Zoo Köln auf dem Programm. Der Kölner Zoo, 1860 gegründet, ist sowohl einer der ältesten als auch modernsten Zoologischen Gärten in Deutschland. Neben den Tierhäusern des 19. Jahrhunderts, wie dem historischen Elefantenhaus im maurischen Stil oder dem Südamerika-haus im Stil einer russischen Kirche, stehen die Anlagen des 20. Jahrhunderts im Hagenbeckschen Stil. Hinzu kommen die neuen natur-nahen Biotope für Großkatzen, das Urwaldhaus für die Menschenaffen



und der Regenwald, das Tropenhaus aus dem Jahr 2000.

Die neue Attraktion ist jedoch der Elefantenpark mit seinen weitläufigen Flächen von 20.000 qm. Hier sollen 15 bis 20 Kühe und mehrere Bullen in einer artgerechten Umgebung Platz finden. Der Elefanten-

park repräsentiert den neuesten Kenntnisstand über die Lebensweise und Haltung asiatischer Elefanten. Für die Tiere bedeutet das ein Leben im natürlichen Sozialverband. Da die Gruppenbildung bei Elefanten schwierig ist, hat der Kölner Zoo mit einer aus dem niederländischen Zoo Emmen stammenden Gruppe von Elefantenkühen den Anfang gemacht. Bis zu unserem Besuch im Mai soll auch der erste Elefant in Köln geboren sein.

Der Kölner Zoo bietet auch eine große Auswahl bei den Pferdeartigen, er pflegt Okapis, Giraffen, Spitzmaulnashörner, Lemuren und eine Vielzahl von Neuweltaffen. Ein Aquarium mit Insektarium und Terrarium rundet das vielfältige Angebot ab.

Abfahrt: 14. Mai, 7.30 Uhr,
Hauptbahnhof Münster (Ostseite)

Rückkehr: ca. 20.00 Uhr

Kosten: 20,- Euro pro Person,
15,- Euro pro Kind.

Im Preis enthalten sind Busfahrt,
Eintritte und Zooführung.

Anmeldung bitte per Überweisung
auf unser Konto Nr. 208 67 34 bei
der Sparkasse Münsterland-Ost
(BLZ 400 501 50).

Tel. 0251 - 31 15 23, 31 15 24, oder
klaus.schueling@zooverein.de

Herbstreise 2006: Südfrankreich

Straßburg, Burgund, Cevennen, Provence, Côte d' Azur

Unsere zweiwöchige Fahrt wird im Jahr 2006 erst im Herbst stattfinden. Sie führt uns in das südliche Frankreich mit all seinen landschaftlichen und kulturellen Höhepunkten.

Wir beginnen mit einem Besuch in der elsässischen Metropole und Europastadt Straßburg. Es folgt der renommierte Zoo von Mulhouse, bevor wir in das Zentrum von Burgund nach Beaune gelangen. Nach der Besichtigung des aus dem 15. Jahrhundert stammenden Hospizes fahren wir zum kleinen, aber durch seine Gorillazucht bekannten Tierpark von St. Martin la Plaine.

In den Cevennen werden wir freifliegende Gänse-, Mönchs- und Schmutzgeier beobachten können, darunter vielleicht auch Tiere, die aus dem Allwetterzoo stammen.

Dann wird die alte Römerstadt Arles mit seiner Arena und dem Amphitheater unser Standort sein. Von hier geht es in die Camargue zu den Flamingos und den weißen Pferden. Ein Abstecher zum Zigeunerwallfahrtsort St. Maries de la Mer darf nicht fehlen. Weitere Ausflüge führen uns in die alte Papststadt Avignon und zum Pont du Gard. Durch die Traumlandschaft der Provence erreichen wir eine der berühmtesten Natursehenswürdigkeiten Europas, die Schlucht von Verdon mit ihren bis zu 700 m tiefen Caçons.

Grasse, die malerische gelegene Hauptstadt der französischen Parfumerstellung, ist unser nächstes Ziel. Von hier aus besuchen wir das Marineland in Antibes an der Côte'Azur. In Europa einzigartig sind die gezeigten Orcas (Schwertwale), aber auch viele andere Meeressäuger werden zu sehen sein. Nach dem ganztägigen Ausflug in den Ort, in dem Picasso viele Jahre gelebt hat, geht es noch einmal zurück in die Berge.

Am nächsten Tag beginnt die Rückreise an der Küste entlang in Richtung Italien und Schweiz. Die letzte Station wird Zürich (oder Bern) sein mit der Besichtigung des dortigen Zoos.

Die Reise findet statt vom 30. September bis zum 13. Oktober 2006, der Reisepreis wird voraussichtlich bei 1.450 Euro liegen, der Einzelzimmerzuschlag bei 350 Euro. Der Preis enthält die Fahrt im modernen Reisebus, 13 Übernachtungen in guten Mittelklassehotels mit Halbpension sowie alle Besichtigungen. Im Frühjahr 2006 erscheint ein ausführlicher Prospekt mit weiteren Angaben. Das Programm wird auch am 12. Februar beim Rückblick über die Skandinavienreise 2005 detailliert vorgestellt.

Wie immer stehen für Auskünfte und Anmeldungen zur Verfügung:

Helge Peters, Tel. 0251/21 16 96 und
Michael Sinder, 0251/37 58 27

Skandinavienreise 2005 Rückblick am 12. Februar 2006

Zur Tradition unserer Sommerfahrten gehört der Rückblick für alle Daheimgebliebenen. Am 12. Februar gibt uns Michael Sinder mit Unterstützung einiger weiterer Mitreisender einen Bericht über die Skandinavienreise 2005, die unter dem Motto „Zu Wikingern und Fischfängern“ stand.

Über Kopenhagen und Göteborg führte der Weg nach Oslo und Bergen. Besucht wurden nicht nur die Zoos von Kopenhagen, Borås, Givskud und das Aquarium in Bergen. Natürlich standen auch andere Sehenswürdigkeiten, Schlösser, historische Stadtkerne und reichlich Natur auf dem Reiseprogramm.

Jahresfahrt 8. bis 10. September 2006 nach Leipzig und Erfurt

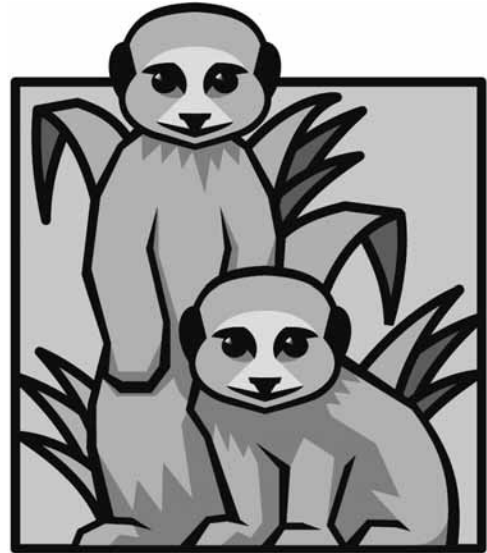
Die erfolgreiche Fernsehserie „Elefant, Tiger & Co“ hat mittlerweile den Leipziger Zoo bundesweit bekannt gemacht. Den Mitgliedern vom Zoo-Verein Münster war der renommierte Zoo natürlich schon länger bekannt. Bereits in den Jahren 1996 und 2002 waren wir zu Gast in der sächsischen Metropole. Inzwischen ist die Neugestaltung weiter fortgeschritten: die Tiger-Taiga und die großzügige Afrika-Savanne sind vollendet, die Elefantenanlage wird in nächster Zeit ebenfalls umgebaut sein. Es gibt also mehrere Anlässe, wieder Leipzig anzusteuern. Die Anreise soll am Freitagnachmittag erfolgen. Am Samstag stehen der Zoobesuch und eine Stadtrundfahrt auf dem Programm, am Abend bietet Leipzig für jeden Geschmack das Passende. Am Sonntag geht es weiter nach Erfurt,

der Landeshauptstadt vom Freistaat Thüringen. Am Roten Berg liegt der erst 1959 gegründete Tierpark, der mit seiner Fläche von 63 ha zu den größten deutschen Tiergärten zählt. Durch die Hanglage ergeben sich interessante Gehegekonstruktionen, z. B. für die Berberaffen. Aber auch ein Weinberg und große Pferdekoppeln prägen das Bild. Erfurt pflegt afrikanische Elefanten, Giraffen und Breitmaulnashörner, bei denen im Jahr 2005 ein Bullenkalb geboren wurde. Unsere besondere Aufmerksamkeit verdient die im Sommer 2005 eingerichtete Löwnensavanne mit sieben Tieren. Darunter sind drei junge Löwinnen aus der Zucht des Allwetterzoos.

Nach dem Zoobesuch starten wir die Rückfahrt nach Münster, wo wir abends wieder eintreffen werden.

Erdmännchen Spendenaktion

Unsere erfolgreiche Spendeaktion für eine neue Erdmännchenanlage wird fortgesetzt. Inzwischen steht leider fest, dass eine Verbesserung der Haltungssituation und insbesondere der Präsentation der Tiere in den Wintermonaten aus den städtischen Zuschüssen in den nächsten Jahren nicht möglich sein wird. Daher sind wir als Zoo-Verein nun in besonderer Weise gefordert! Bitte leisten Sie im Rahmen Ihrer Möglichkeiten Ihren Beitrag.



Inzwischen haben wir unseren Erdmännchen-Pin erhalten, den uns Oliver Hartmann entworfen hat.

Mit diesem Pin bedanken wir uns bei unseren Spendern.

Professor-Hermann-Landois-Stiftung



Auf Empfehlung des Regierungspräsidiums haben wir uns entschlossen, die Professor-Hermann-Landois-Stiftung zunächst als unselbständige Stiftung zu gründen, welche dann problemlos in eine selbständige Stiftung umgewandelt werden kann, wenn eine größerer Nachlaß oder Ähnliches anfällt.

Es zeigte sich, dass die Abstimmung der Satzung mit Regierungspräsidium und Finanzamt Zeit benötigt. Fragen wie die Zusammensetzung des Stiftungsvorstandes, die Beteiligung der Geschäftsführung des Allwetterzoos etc, müssen noch geklärt werden. Trotzdem sind wir auf einem guten Weg. Zuwendungen können jederzeit vom Verein angenommen und als Spendern bescheinigt werden.

Spenden an den Zoo-Verein 2005

Seit Mai 2005 erreichten uns bisher 34 Einzelspenden von zusammen 2.255,- Euro .

Wir danken für einen Betrag bis 100,- Euro :

Herrn O. Heimann, Herrn U. Kramer, Frau S. Krasenbrink, Frau M. Sarter, Herrn Dr. M. Schmidt, Frau L. Ehmcke, Herrn P. Schwarzkopf, Herrn Dr. H. Adler, Frau F. Drerup, C. und A. Wetter, Frau S. Beermann, Frau K. Kampmann, Frau M. Lea, Frau B. Mertens, Frau M. Westhues, Frau H. Wies, Frau M. Saerbeck, Herrn G. Smantek, Herrn J. Carroll, Frau D. Heveling, Herrn H. Krasenbrink, Herrn H.-J. Krampe, Frau A. Bender, Frau U. Lotz, Herrn D. May, Frau K. Krüger, Herrn R. Abeler, Frau H. Melian

von mehr als 100,- Euro:

Herrn Bernhard Lucas, Herrn Jürgen Heilenkötter, der Sparkasse Münsterland- Ost, Herrn Clemens Frönd, Frau Jutta Murach.

Die Professor-Hermann-Landois-Stiftung erhielt Spenden in Höhe von insgesamt 325,- Euro.

Wir danken für einen Betrag bis 100,- Euro:

Frau R. Beike, Herrn H. Benz, Frau B. Hengesbach, Frau D. Nowacki, Herrn Dr. I. Reiff.

In der Lori-Anlagen wurden zwischen 19. Mai und 24. November über 1.325,- Euro gesammelt.



Bitte nutzen Sie für Ihre Spende die beiliegenden Überweisungsformulare oder überweisen Sie direkt auf unser Konto 208 6734 bei der Sparkasse Münsterland-Ost (BLZ 400 501 50) mit dem Stichwort "Spende".

Erfolgreiche Tombola für die Erdmännchen

Wir möchten uns auch herzlich für die rege Teilnahme an unserer Grillfest-Tombola im August bedanken, nicht nur den Besuchern, die dafür sorgten, dass alle Lose verkauft werden konnten, sondern besonders auch den Spendern, die uns großzügige Sachspenden wie Bücher und DVDs aber auch Gutscheine für einen Kinobesuch oder eine Taxi-Stadtrundfahrt zur Verfügung stellten. Im einzelnen geht unser Dank an:

Allwetterzoo Münster, Frau S. Adass, Herrn W. Becker, Firma Brillux, Herr E. Celler, Cineplex Münster, Frau Friedel Drerup, Herrn F. Erhart, Herrn D. Hambloch, Hatt Baumschulen, Frau M. Krampe, Herrn H. Krasenbrink, Frau Dr.

Krüger, Frau U. Lotz, LVM Versicherungen, Frau M. Mayer, Physiotherapie-Zentrum Senden, Herrn W. Recklingloh, ReiseArt Reisebüro, Schüling Buchkurier, Herrn T. Schröder, Frau Senkel-Weinberg, Sparkasse Münsterland-Ost, Herrn W. Tölle, Herrn J. Ullrich, Volksbank Münster und Frau Ute Willhardt.

Insgesamt brachte die Tombola einen Erlös in Höhe von 900,- Euro ein, der der geplanten Anlage für die Erdmännchen zugute kommt.

Sachspenden für eine Wiederholung beim diesjährigen Sommerfest am 4. August sind herzlich willkommen
Dr. Klaus Schüling, Tel.: 0251 311523

Naturwunder Ostafrika Tansania mit dem Zoo-Verein

Nachdem bereits eine Reihe von Anmeldungen eingegangen sind, ist die Durchführung unserer Sommerreise nach Tansania vom 26. Juni bis 6. Juli 2006 gesichert.

Die Höhepunkte dieser Reise werden sicherlich die Nationalparks in der Maasai-Mara sein. Wir werden auf Safari in der weltberühmten Serengeti die "Big Five" entdecken und das sprichwörtliche 8. Weltwunder Ngorongoro-Krater bestaunen können.

Die Wurzeln der Menschheit in der Olduvai-Schlucht, wo die junge Jane Goodall mit den berühmten Leakeys

forschte, ist ebenso Teil des Programms wie die unvergleichliche Vielfalt von Steppe, Wasser und Bergregenwald direkt am Äquator. Wandern Sie mit auf den Spuren der Grzimeks und erleben Sie die unvergleichliche Tierwelt und faszinierende Kultur am Rande des ostafrikanischen Grabens.

Noch können Sie sich zu dieser fantastischen Reise anmelden. Interessenten melden sich bitte bei: Andreas Soika (Tel.:0251-615775; E-Mail: andreas.soika@gmx.de). Weitere Anregungen oder Wünsche werden gerne entgegengenommen.

Aktion Partnerzoo „Mehr sehen - mehr sparen!“

Für Mitglieder des Zoo-Vereins ist es einfacher und günstiger, das „Zooland NRW“ mit seiner weltweit höchsten Zoo-Dichte auf engem Raum zu erkunden: Elf Zoos in NRW haben sich in der Aktion „Partnerzoo“ zusammen geschlossen. Für Mitglieder des Zoo-Vereins gibt es ermäßigte Eintrittspreise in allen anderen Partnerzoos.

Mit Ihrem Mitgliedsausweis des Zoo-Vereins Münster können Sie also auch in anderen Zoos kräftig sparen und dabei die Vielfalt der sehr unterschiedlichen Partnerzoos in NRW entdecken:

- Zoo Aachen
- Tierpark Bochum
- Zoo Dortmund
- Aquazoo Düsseldorf
- Zoo Duisburg
- Ruhr Zoo Gelsenkirchen
- Zoo Köln
- Zoo Krefeld
- Naturzoo Rheine
- Zoo Wuppertal



Mehr Infos finden Sie auch unter: www.partnerzoo.de

Falls Ihr Mitgliedsausweis wider Erwarten nicht überall problemlos akzeptiert wird, teilen Sie uns dies bitte mit, damit wir uns darum kümmern können (Tel.: 0251 311523)!

Impressum

Der **flamingo** ist das Mitteilungsorgan
des Westfälischer Zoologischer Garten e.V. Münster

Redaktion:
Dr. K. Krüger, H. Peters
Dr. K. Schüling,
Auflage: 3.000

www.zooverein.de
Tel.: 0251 - 31 15 23,
Sentruper Str. 315,
48161 Münster

**Wir begrüßen die folgenden neuen Mitglieder:
(01. Juni 2005 bis 11. Dezember 2005)**

Familie Raack, Münster
Frau B. Stege-Bonin, Münster
Familie J. Frenking, Münster
Familie Weidanz, Münster
Familie Willger, Dülmen
Hayley Voß, Münster
Familie Fiege, Münster
Herrn M. Bröcker, Westerkappeln
Familie Kozian, Münster
Familie Görges, Münster
Familie Fock, Münster
Familie Niendieck, Münster
Frau K. Kampmann, Münster
Familie Schmökel, Münster
Familie Rosendahl, Drensteinfurt
Familie Wesselmann, Münster
Familie Thiemann, Havixbeck
Familie Benning, Münster
Familie Wenzel, Münster
Familie Rüter, Senden
Familie Büring, Münster
Familie Bickel, Münster
Familie Semrau, Münster
Familie Wucherpfennig, Havixbeck
Familie Swoboda, Havixbeck
Familie Terhechte, Münster
Familie Becker, Münster
Familie Roters, Münster
Familie Knappe-Quante, Münster
Familie Ketzscher, Münster
Familie Hagemann, Münster
Familie Klatt, Münster
Familie Felden, Münster
Frau S. Badia, Bottrop
Familie Schmitte, Münster
Familie Pelchen, Münster
Familie Westhoff, Münster
Familie Büscherfeld, Münster
Familie J. Bode, Münster
Familie Wallmeier, Münster
Familie Seiling, Münster
Herrn E. Kuhlenkötter, Münster
Familie Kroker, Münster

Familie Rose, Münster
Familie Fissahn, Münster
Familie Lampferhoff, Münster
Familie Thyen, Münster
Familie Hüffer, Münster
Familie Beil, Münster
Familie Wirth, Münster
Familie Tursten, Münster
Frau G. Sobke, Münster
Frau B. Mielewczyk, Essen
Familie Thomas, Münster
Familie Goldberg, Münster
Familie Fehmer, Drensteinfurt
Familie Fortino, Münster
Familie Schmidt, Nottuln
Familie Sandker, Münster
Familie Cramer, Altenberge
Familie Ostendorf, Münster
Familie Deiwick, Münster
Herrn R. Wanning, Münster
Familie Batke-Bonhoff, Münster
Familie von Eiff, Münster
Familie Scholz, Havixbeck
Familie Eckeler, Münster
Familie Klement, Münster
Familie Salow, Münster
Familie Lamping, Münster
Familie Hülsken, Münster
Familie Hülsbusch, Münster
Familie Bartels, Münster
Herrn W. Kemmerling, Marsberg
Frau M. Kemmerling, Marsberg
Familie Lezius, Lüdinghausen
Familie M. Bode, Münster
Frau A. Kemler, Münster
Familie Winter, Münster
Familie Hieke, Münster
Familie Ratering-Slüter, Münster
Familie Frenking/Stahlhacke, Münster
Familie Brockhoff, Münster
Familie Schelten, Münster
Familie Schmatz, Münster
Familie Weise, Dülmen

Familie Schumacher, Münster
Familie Held, Münster
Familie Schwaer, Münster
Familie Wulf, Telgte
Familie Finke, Münster
Familie Thale, Münster
Familie Battefeld, Münster
Familie Hille, Altenberge
Familie Eisen, Münster
Familie Saleh, Münster
Familie Bartke, Münster
Familie Ottjes, Münster
Familie Tobergte, Saerbeck
Frau A. Bergmann, Münster
Familie Honermann, Münster
Familie Benning, Münster
Familie Sienknecht, Senden
Familie Höhne, Senden
Familie Faber, Münster
Familie Bohle, Münster
Familie Gesterkamp, Münster
Familie Fischer, Münster
Familie Baving, Münster
Frau K. Grafe, Münster
Familie May, Münster
Familie Stubschewski, Senden
Familie Kleining, Billerbeck
Familie Szuwart, Münster
Familie Schulte, Münster
Frau P. Hesener-Bonson, Davensberg
Mariam Bonson, Davensberg
Familie Lintel, Münster
Herrn u. Frau Wengler, Münster
Familie Schüttler, Münster
Familie Glanemann, Münster
Familie Trenkamp, Münster
Familie Rensing, Münster
Familie Kirchner, Greven
Familie Pfautsch, Greven
Familie Welter, Greven
Familie Krekeler, Münster
Frau A. Robering, Münster
Familie Waldmann, Münster
Familie Wucherpfennig, Münster
Familie Tureck, Münster
Familie Große, Münster
Familie Heckmann, Münster

Familie Frood, Münster
Familie Altemöller, Münster
Familie Naschert, Telgte
Familie Schneider, Münster
Familie Kalpein, Münster
Familie Hillmann, Nottuln
Familie Wamhoff, Münster
Familie Ritter, Everswinkel
Familie Funke-Niewöhner, Münster
Familie Kraemer, Münster
Familie Stukenbrock, Telgte
Familie Gausmann, Münster
Familie Balke, Münster
Familie Koselleck, Münster
Familie Hartdorf, Münster
Familie Wulf, Münster
Familie Wessel, Münster
Frau M. Kaminski, Münster
Familie Röhm, Münster
Familie Perk, Altenberge
Familie Meier, Münster
Familie Knob, Münster
Familie Baecker, Münster
Familie Fuchs, Münster
Familie Mannwald, Nottuln
Familie Engel, Münster
Familie Korpus-Sieveneck, Münster
Herrn u. Frau Feldheim, Münster
Familie Stute, Havixbeck
Familie Kilp, Münster
Familie Prominski, Münster
Familie Lehmann, Münster
Familie Ebert, Münster
Familie Vogts, Nottuln
Familie Seegert, Münster
Frau H. Seegert, Münster
Herrn K. Teschner, Münster
Familie Mais, Greven
Familie Schmidt, Münster
Familie Lehmann, Telgte
Familie Wünnemann, Münster
Frau A. Weine, Krefeld
Familie Dziewas, Nottuln
Familie Rips, Dülmen
Familie Grobecker, Recklinghausen
Familie Hollenhorst, Ascheberg
Familie Arning, Havixbeck

Juniorclub In eigener Sache

Im vergangenen Jahr kam es ärgerlich häufig vor, dass Kinder, die zu einer Veranstaltung des Juniorclubs angemeldet waren, dort nicht erschienen - und zwar ohne vorherige Abmeldung.

Dies war für uns besonders peinlich an einem der insgesamt 4 durchgeführten Reviernachmittage, zu dem statt der angemeldeten 12 nur 2 Kinder gekommen waren. Gerade die Reviernachmittage erfordern aber eine langwierige Vorbereitung und Vorausplanung von Seiten des Zoos. Fütterzeiten werden verlegt, Änderungen im Ablauf der beteiligten Tierpfleger werden notwendig, denn diese müssen teilweise vorarbeiten, um dann Zeit für die Juniorclub-Kinder zu haben. Und wenn dann nur 2 Kinder kommen, fragen sich natürlich alle Beteiligten – mich eingeschlossen - warum sie diesen ganzen Aufwand überhaupt betreiben.

Ähnlich war es auch beim Meer-schweinchen –Workshop. Wir mussten kurz vorher noch 3 Kindern absagen, die schrecklich gerne daran teilgenommen hätten, aber die Anzahl von 20 Teilnehmern war schon weit überschritten, und wir befürchteten, es würde zu voll werden. Tatsächlich kamen dann aber nur 14 Kinder, so dass

die drei gut noch hätten teilnehmen können.

Beim Besuch im Pferdemuseum führte dieses Verhalten dazu, dass die wenigen Kinder, die dann tatsächlich gekommen waren, einen viel höheren Anteil an der Führung bezahlen mussten, als ursprünglich vorgesehen war.

Unentschuldigtes Fehlen wird umso folgenschwerer, je mehr Kinder pro Familie angemeldet sind. Manchmal reicht bereits der unerwartete “Ausfall” von zwei Familien, um eine 10er Gruppe doch erheblich schrumpfen zu lassen. Ich hatte außerdem den Eindruck, dass vor allem die Familien, die sich schon sehr früh – quasi bei Erscheinen des Flamingo – für mehrere Veranstaltungen angemeldet hatten, dies bis zum eigentlichen Termin dann vergessen hatten. Ich kann und will es aber nicht leisten, bei allen Veranstaltungen die angemeldeten Teilnehmer vorher noch einmal anzurufen und an den Termin zu erinnern.

Daher meine dringende Bitte an die anmeldenden Eltern: Notieren Sie sich die Termine im Terminkalender, zu denen Sie Ihre Kinder angemeldet haben. Es kann immer etwas dazwischen kommen. Aber dann bitte ein kurzer Anruf, ein paar Worte auf den Anrufbeantworter oder eine E-mail, damit ich Bescheid weiß und evtl. andere Kinder nachrücken können.

Ihre Katharina Krüger



JUNIORCLUB

Abendführung durch den nächtlichen Zoo

Auch in diesem Winterhalbjahr findet wieder eine der beliebten Zoo-Abendführungen des Juniorclubs mit Christoph Matzke statt. Teilnehmen

können alle Schulkinder, am besten in Begleitung eines Elternteils. Details gibt es bei der Anmeldung. Taschenlampen nicht vergessen!

Termin: Freitag, der 27. Januar 2006

Treffpunkt: Eingangsbereich vor den Kassen

Alter: ab 6 Jahren, Anmeldung erforderlich.

Führung im Naturkundemuseum: „Auf den Fährten der Dinosaurier“

Auch in diesem Jahr möchte ich mit Euch wieder eine museumspädagogische Führung des Naturkundemuseums wahrnehmen, und zwar führt Euch die Veranstaltung „Auf den Fährten der Dinosaurier“ einen riesigen Schritt in die Vergangenheit zurück. Ihr entdeckt gemeinsam das Zeitalter der Dinosaurier. Wo und wie haben welche Dinosaurier gelebt?

Was ist von den Dinosauriern erhalten geblieben? Wie genau sind Nachbildungen dieser zum Teil gigantisch großen Tiere? Kommt mit auf neue Fährten und lernt verschiedene Dinosaurier kennen!

Bitte ggf. wetterfeste Kleidung mitbringen!

Kosten pro Kind: 2,- Euro

Termin: Dienstag, 14. März 2006

15.00 - ca. 16.30 Uhr

Treffpunkt: an der Kasse im Naturkundemuseum

Für Kinder der Klassen 1-3. Mindestens 8, maximal 12 Kinder.

Anmeldung bis spätestens 26. Februar 2005 erforderlich.

Besuch beim Präparator im Naturkundemuseum

In diesem Jahr gibt es wieder die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen des Naturkundemuseums zu werfen und Herrn Beckmann, den Leiter der Präparationswerkstatt, zu besuchen. Kinder im Alter ab 7 Jahren können erfahren, wie aus einem toten Tier ein haltbares Tierpräparat entsteht und woran die Präparatoren des Museums gerade arbeiten.

Termin: Dienstag, 28. Februar 2006

14.30 - ca. 15.30 Uhr

Treffpunkt: Eingangsbereich des Naturkundemuseums

Alter: ab 7 Jahren, Anmeldung erforderlich.

Kaninchen-Workshop

Da unser Meerschweinchen-Workshop auf so großes Interesse bei euch gestoßen ist, haben wir beschlossen, nun auch für die Kaninchenfreunde einen Workshop anzubieten. Wenn ihr also selbst Kaninchen habt oder euch welche anschaffen möchtet, wissen wollt, wie man sie am besten hält, wann sie sich am wohlsten fühlen, welche Krankheiten sie bekommen können und worauf man bei ihnen achten sollte, dann kommt doch zu unserem Kaninchenworkshop. Herr Oosterhout vom Tierschutzverein erzählt etwas zu Haltung und Pflege sowie zu den Krankheiten, die bei Kaninchen auftreten können und wie man sie feststellt.

Termin: Sonntag, 12. März 2006, 10.30 Uhr

Treffpunkt: Zooschule

Alter: ab 5 Jahren

Für alle Juniorclub-
Veranstaltungen
Anmeldung bitte bei:

Dr. Katharina Krüger,
Tel. 02534 / 1213 oder E-Mail:
juniorclub@zooverein.de

Forscherwerkstatt in der BioCity

Im vergangenen Jahr wurde die Forscherwerkstatt in der BioCity des Allwetterzoos eröffnet. Dort können Kinder ab 10 Jahren, die eine Idee oder bestimmte Fragen aus dem großen Themenbereich Biologie, Ökologie und Naturschutz haben, eigenständige "Forschungsprojekte" unter fachlicher Betreuung selbst durchführen. Da einige von Euch sich unter einer Forscherwerkstatt vielleicht noch nicht so viel vorstellen können, bieten wir in den Osterferien zwei Workshops an, bei denen Ihr die Werkstatt und ihre Möglichkeiten kennen lernen könnt. Jeder Workshop dauert 2 Vormittage lang. Leider können wir nur 6-8 Kinder pro Gruppe aufnehmen.

Workshop "Fließgewässer"

Sind die Flüsse und Bäche rund um Münster krank oder geht es ihnen gut? Es gibt verschiedene Methoden, die Qualität eines Gewässers zu bestimmen. Beim Fließgewässer-Programm der BioCity lernt Ihr biologische und chemische Methoden zur Beurteilung eines Gewässers kennen. Im nahe gelegenen Gievenbach werdet Ihr eigenständig Wassertiere suchen und diese dann bestimmen. Anschließend könnt Ihr Wasserproben im Labor der BioCity auf verschiedene chemische Eigenschaften testen. So könnt Ihr die Zusammenhänge von Artenvielfalt und Lebensraum direkt vor Ort erfahren.

Termin:

**Mittwoch, 12.04.2006
und Donnerstag, 13.04.2005**
jeweils von 10-12 Uhr
Treffpunkt: vor der BioCity
Alter: ab 10 Jahren
Anmeldung erforderlich

Workshop "Boden"

"Boden ist das, worauf wir stehen!" Dies ist eine häufige Antwort auf die Frage, was Boden eigentlich sei. In der BioCity könnt ihr erfahren, wie Boden entsteht, wie er aufgebaut ist und was darin lebt. Dabei werden sowohl in einem nahegelegenen Wald, als auch im BioCity-Labor viele anschauliche Versuche durchgeführt. Eigenständiges Arbeiten und das Verständnis der Zusammenhänge von Artenvielfalt und Lebensraum stehen hierbei im Vordergrund.

Termin:

**Mittwoch, 19.04.2006
und Donnerstag, 20.04.2005**
jeweils von 10-12 Uhr
Treffpunkt: vor der BioCity
Alter: ab 10 Jahren
Anmeldung erforderlich

Besuch im Delphinarium

Auch in diesem Jahr dürfen interessierte Kinder unseres Juniorclubs unter der Führung von Michael Sinder wieder einmal einen Blick hinter die Kulissen des Delphinariums werfen, wobei die Delphine und Seelöwen und ihre Haltung ausführ-

lich vorgestellt werden.

Anschließend schaut Ihr Euch gemeinsam die Vorstellung im Delphinarium an.

Da nur 12 Plätze zur Verfügung stehen, ist eine verbindliche Anmeldung unbedingt erforderlich!

Termin: Mittwoch, den 26. April 2006, 15:00 Uhr

Treffpunkt: vor dem Delphinarium

Alter: ab 8 Jahren, Anmeldung erforderlich.

Reviernachmittage im Juniorclub

Wenn Ihr mindestens 8 Jahre alt seid, dürft Ihr hinter die Kulissen einiger Reviere im Zoo blicken, den Tierpflegern über die Schultern schauen und sie alles fragen, was Ihr immer schon über Tiere und deren Pflege und Haltung wissen wolltet. Insgesamt 6 Reviere stehen zur Verfügung: Tropenhaus, Vogelrevier, Niedere Affen, Afrikarevier,

Huftierrevier und das Aquarium, manchmal auch das Bärenrevier. Was im Einzelnen in den Revieren geboten wird, hängt natürlich ganz davon ab, was gerade anliegt, was in den Arbeitsablauf der Pfleger und zur Tagesform der einzelnen Tiere passt. Aber spannend ist es eigentlich immer.

**Donnerstag, 11. Mai 2006
und Mittwoch, 21. Juni 2006**

jeweils von 14.30 - 16.15 Uhr

Treffpunkt: im Kassenbereich des Zoos

Alter: ab 8 Jahren, Anmeldung erforderlich.

Für alle Juniorclub-
Veranstaltungen
Anmeldung bitte bei:

Dr. Katharina Krüger,
Tel. 02534 / 1213 oder E-Mail:
juniorclub@zooverein.de

Forscher- und Erfinderwerkstatt Bionik: Lernen von der Natur

Habt Ihr Lust, einmal nach biologischen Vorbildern zu lernen oder konstruieren? Diese Möglichkeit gibt es am "Institut für Technik und ihre Didaktik" der Uni Münster, wo Prof. Hill ebenfalls eine Forscherwerkstatt aufgebaut hat, in der Ihr der Natur und vielen Dingen auf den Grund gehen könnt. Unter "Bionik" versteht man das Lernen von der Natur für Anwendungen der Technik, denn für fast jedes technische Problem gibt es in der Natur bereits eine Vielzahl unterschiedlicher Lösungen. In der Forscher-

werkstatt Bionik sind dazu verschiedene Projekte und Experimente aufgebaut und vorbereitet, bei denen Ihr Euch mit solchen Anwendungen auseinandersetzen könnt. So gibt es z.B. Experimente zu Naturvorbildern für das Fliegen, zu selbst reinigenden Oberflächen, zur Wärmedämmung nach Eisbärenart, zu Verpackungen, die der Natur abgeschaut sind und noch vielen anderen Themen. Wer mehr dazu erfahren möchte, kann dies unter [http:// muenster-uni.biokon.net](http://muenster-uni.biokon.net)

Termine: Mittwoch 17. Mai 2006 und 14. Juni 2006

15.00 - ca. 17.00 Uhr, Treffpunkt: vor dem Institut für Technik und ihre Didaktik, Wilhelm-Klemm-Str. 10 , für 8 bis 10 Kinder ab 10 Jahren
Anmeldung erforderlich

Tiere aus Ton formen

Auch in diesem Jahr möchten wir Euch wieder die Gelegenheit bieten, selbst Tiere aus Ton zu modellieren und formen. Frau Mertens, eine pensionierte Grundschullehrerin, wird Euch dabei anleiten und hat die Möglichkeit, die Tontiere anschließend in einem Brennofen auch brennen zu lassen.

Für Kinder ab dem 1. Schuljahr.
Eltern dürfen helfen, wenn sie möchten.
Materialkostenbeitrag 1,50 Euro.
Termin: Montag, 17. Juli 2006
von 10.00-12.00 Uhr
Ort: Zooschule
Treffpunkt: Zooschule 10.00 Uhr
Anmeldung erforderlich

Zoo-Zelten fällt 2006 aus!

Das Zelten im Zoo kann in diesem Jahr leider nicht stattfinden, da auf der traditionellen Zeltwiese aller Voraussicht nach im April eine Ausstellung aufgebaut wird, die mindestens bis zum Oktober zu sehen sein wird.

Terminübersicht



8. Jan. 06 Winterlicher Spaziergang durch den Allwetterzoo,
Treffpunkt: BioCity um 10:30 Uhr
17. Jan. 06 Juniorclub: Schlangen-Workshop (bereits ausgebucht)
27. Jan. 06 Juniorclub: Zoo-Abendführung*
3. Feb. 06 Grünkohlessen im Aquarium des Allwetterzoos, 19.30 Uhr
12. Feb. 06 Diavortrag über die Skandinavienreise 2005
Treffpunkt: Zooschule um 10:30 Uhr
14. Feb. 06 Der Seniorenclub besucht das Tropenhaus
Treffpunkt: um 14:30 Uhr im Eingangsbereich des Zoos*
25. Feb. 06 Stammtisch: Wefer`s Bistro; ab 19.30 Uhr
28. Feb. 06 Juniorclub: Besuch beim Präparator im Naturkundemuseum*
12. März 06 Juniorclub: Kaninchen-Workshop* in der Zooschule
Gemeinsamer Spaziergang durch den Allwetterzoo;
Treffpunkt: jeweils 10.30 Uhr
14. März 06 Juniorclub: Auf den Fährten der Dinosaurier, Naturkundemuseum*
9. April 06 Diavortrag mit Prof. Dr. G. Nogge „Elefantenpark im Zoo Köln“
Treffpunkt: Zooschule um 10:30 Uhr
- 12./13. April 06 Juniorclub: Workshop „Fließgewässer“ in BioCity-Werkstatt*
- 19./20. April 06 Juniorclub: Workshop „Boden“ in BioCity-Werkstatt*
25. April 06 Stammtisch: Wefer`s Bistro; 19.30 Uhr
26. April 06 Juniorclub: Daphnarium*
28. April 06 Anmeldeschluss Muttertagsfahrt
2. Mai 06 Der Seniorenclub Rundgang mit Dr. Kaiser
Treffpunkt: um 14:30 Uhr im Eingangsbereich des Zoos*
11. Mai 06 Juniorclub: Reviernachmittag*
14. Mai 06 Muttertagsfahrt zum Zoo Köln
Treffpunkt: Ostseite des Hbf. Münster um 7.30 Uhr*
17. Mai 06 Juniorclub: Bionik, Institut Technik und Ihre Didaktik*
11. Juni 06 Mitgliederversammlung 2006
Im Restaurant des Allwetterzoos; Beginn: 10.30 Uhr
14. Juni 06 Juniorclub: Bionik, Institut Technik und Ihre Didaktik*
21. Juni 06 Juniorclub: Reviernachmittag*
25. Juni 06 Stammtisch: Wefer`s Bistro; 19.30 Uhr
4. Aug. 06 Sommerliches Grillfest mit großer Tombola; ab 19:00 Uhr

*Anmeldung erforderlich, Details s. Innenteil